Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Maifahrt

<u>urn:nbn:de:bsz:31-339532</u>

Maifahrt.

Im zaubergrünen Maien, Da hält's mich nicht zu Hans; Da treibt es mich, zu wandern Ins weite Land hinaus.
Die Sonne weckt im Herzen Den frischen Jugendmuth, Und heller blickt das Aluge, Und rascher rollt das Blut.

So geh' ich traumverloren Durch's zarte Waldesgrün Und fühle, wie im Busen Mir junge Lieder blühn. Und wie die Böglein singen Bei jedem Schritt und Tritt, Da sließt die Seele über, Und selber sing ich mit.

Hoch auf die Wasgauhöhen Steig' ich mit leichtem Fuß, Und schallend durch die Berge Erklingt mein Liedergruß. Tief unter meinen Füßen Dehnt sich das grüne Thal, Gleich einem Baradiese Erglänzt's im Maienstrahl.

Sieh bort, die blaue Nette, Das ist des Schwarzwalds Namm; Dort wohnt ein bieder Bölkchen, Mit uns von einem Stamm. Und dort der Silberstreisen, Das ist der Gotthardtstrom; Der spiegelt in den Bellen Den stolzen Erwinsdom.

Wie könnt' ich schweigend stehen Beim Unblick dieser Pracht!
Wein Baterland, wie hast du Die Seele mir entsacht!
So oft hab' ich gesungen
Dein Lob ins Land hinaus,
Und immer sing' ich's wieder,
Und niemals sing' ich's aus!

D blühe, traute Stätte, Wo meine Wiege stand! Gott möge dich erhalten, Mein theures Eljaßland! So lang ein Tröpslein schimmert Im sagendust'gen Rhein, So lange, holde Heimath, Sollst du gesegnet sein!

Christian Schmitt.

